



## Monbijoustrasse 23

schützenswert

K

Quartier	Monbijou-Mattenhof	Baugruppe Monbijou
Baujahr	1902	
Architekten	Steiner & Schneider, Architekten	
Bauherrschaft	Hans Lüscher, Bäckermeister	
Parzellen-Nr.	584	

### Baugeschichtliche Daten

1911	Umbauten
1928	Balkon
1938	Umbau Schaufenster

Schutz: RRB von 2000

### Mietshaus mit Bäckerei von 1902

Dieses Eckhaus, ein Mietshaus mit einer Bäckerei, erstellten die Architekten Steiner und Schneider 1902 für den Bäckermeister Hans Lüscher. Das viergeschossige Gebäude mit abgeschrägter Norddecke unter steilem Mansarddach ist das älteste der heterogenen Reihe Monbijoustrasse 23-39. Die Fassaden sind verputzt, ihre Gliederungselemente aus Sandstein. Das Erdgeschoss ist gebändert und wie das dritte Obergeschoss durch ein Gesims abgetrennt. Nordost- wie Nordwestfassade symmetrisch im Aufbau, mit einem Mittelfrisalit, der wie die Ecken von Lisenen gerahmt wird. Einzig im zweiten Obergeschoss Stichbogen-, sonst Rechteckfenster. Ladeneinbau im Erdgeschoss verändert. Inneres weitgehend original. Bemerkenswerte Jugendstil-Klingel.

Strassenseitig grenzt der Bau direkt ans Trottoir; rückseitig sehr kleiner Asphaltplatz für die Wäsche. Gut proportioniertes, elegantes Mietshaus mit deutlichen Neubarock-Einflüssen und minimaler Eckbetonung durch die Abschrägung. Zusammen mit den drei andern Eckbauten an dieser Strassenkreuzung bildet der Bau eine interessante Gruppe von Ecklösungen des frühen 20. Jahrhunderts.

Lo+Ma, A.-M.B. 1986 / ste 2016

